

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Ausschreibung von Glaserarbeiten.

Über die Glaserarbeiten zum Zeughaus-Neubau in Herisau wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind während den Bureaustunden im Zimmer Nr. 22 des Gemeindehauses in Herisau aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot für Zeughaus Herisau“ versehen bis und mit 17. Januar 1919 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 3. Januar 1919.

(2..)

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- meldeungs- termin
Politisches Departement, Abteilung für Auswärtiges	Kanzlist der schweizerischen Gesandtschaft in Buenos Aires	Gute allgemeine Bildung; Kenntnis der Landes- sprachen und wenn möglich des Spanischen	3500 bis 5500, plus Teuerungszulage	30. Jan. 1919 (2..)
Antritt sobald als möglich.				
Justiz- und Polizei- departement	Adjunkt der Polizeiabteilung	Abgeschlossene juristische Bildung, Sprachen- und Verwaltungskennntnisse	5200 bis 7300	28. Jan. 1919 (2..)
Justiz- und Polizei- departement, Amt für gelistiges Eigentum	1 Kanzleigehülfe	Kenntnis der deutschen und einige Kenntnisse d. französischen Sprache; gute Handschrift	bis 2800	18. Jan. 1919 (2..)
Eisenbahn- departement, Technische Abteilung	Kontrollingenieur II. event. I. Klasse für Spezialbahnen	Abgeschlossene tech- nische Hochschulbildung (Maschineningenieur); Kenntnisse im Bau von Zahnrad- und Drahtseil- bahnen, Aufzügen etc. Sprachenkenntnisse: französisch, deutsch und womöglich italienisch	4200 bis 5800, event. 5200 bis 6800, (*)	18. Jan. 1919 (2..)

*) nebst Reiseentschädigungen und Teuerungszulagen.

Dienststellung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Schweiz. Bundesbahnen, Generaldirektion	Vorstand der Materialverwaltung des Kreises IV in Rorschach	Kaufmännische oder kommerzielle Ausbildung. Vertrautheit mit den Geschäften des Dienstzweiges	5000 bis 7200, nebst Teuerungszulagen	31. Jan. 1919 (2.)
Schweiz. Bundesbahnen, Kreisdirektion II in Basel	Zwei Bureau-gehilfen II. Klasse beim Rechnungsbureau des Kreises II in Basel	Gute allgemeine Bildung; Beherrschung der deutschen und der französischen Sprache; Kenntnis des Eisenbahndienstes; Gewandtheit im Rechnen	2200 bis 3600, nebst Teuerungszulagen	15. Jan. 1919 (1.)

Die Stellen sind provisorisch besetzt.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Revisor I. Klasse, event. Revisor II. Klasse, bzw. Gehülfe I. Klasse bei der Oberpostdirektion (Postcheckinspektorat). Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Oberpostdirektion in Bern.
 2. Posthalter in Veytaux-Chillon. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 3. Briefträger in Andelfingen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 4. Paketträger in Romanshorn. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 5. Postkommis in St. Gallen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
-
1. Postkommis in Genf. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 2. Postkommis in Lausanne. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 3. Postbureaudiener in Brig. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 4. Postbureaudiener in Spiez. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 5. Postkommis in Neuenburg. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

6. Postbureaudiener in Neuenburg. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
7. Postkommis in Biel. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
8. Postkommis in Solothurn. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Basel.
9. Briefträger in Solothurn. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Basel.
10. Postkommis in Zug. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
11. Briefträger in Neuhausen. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Telegraphenverwaltung.

1. Gehülfe I. Klasse (eventuell II. Klasse) bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
2. Elektrotechniker II. Klasse beim Telephonbureau in Genf. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
3. Maschinenschreiberin bei der Sektion Sitten der Kreistelegraphendirektion in Lausanne. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Sektion Sitten der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
4. Telegraphist und Telephonist in Fahrwangen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
5. Telegraphist und Telephonist in Wolhusen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
6. Zwei definitive Telegraphengehülffinnen beim Telegraphenbureau in Basel. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
7. Eine definitive Telegraphengehülffin beim Telegraphenbureau in Luzern. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
8. Oberansläufer, eventuell Ausläufer beim Telegraphenbureau in Basel. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
9. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Brugg. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
10. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Lenzburg. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
11. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Grenchen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
12. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Liestal. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
13. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Rheinfelden. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
14. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Wohlen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.

15. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Zofingen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
16. Sekretär II. Klasse bei der Kreistelegraphendirektion in Olten. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
17. Maschinenschreiberin bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
18. Oberausläufer, eventuell Ausläufer beim Telegraphenbureau in St. Gallen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.
19. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Kreuzlingen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.
20. Maschinenschreiberin bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.
21. Gehülfe I. Klasse bei der Kreistelegraphendirektion in Chur. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
22. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Arosa. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
23. Ausläufer beim Telegraphenbureau in Davos-Platz. Anmeldung bis zum 25. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.

-
1. Telegraphist in Aigle. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
 2. Gehülfe II. Klasse beim Telephonbureau Genf. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
 3. Telegraphist in Bellinzona. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Sektion Bellinzona der Kreistelegraphendirektion in Chur.
 4. Telegraphist in Lugano. Anmeldung bis zum 18. Januar 1919 bei der Sektion Bellinzona der Kreistelegraphendirektion in Chur.

A.-G. Drahtseilbahn Muottas Muraigl bei Samaden.

Nachlassvertragsverfahren.

Die Gläubiger der Obligationen-Anleihe sowie die Kurrentgläubiger, soweit diese sich im Schuldenruf angemeldet haben und ihnen nicht die Abweisung ihres Teilnahmerechts mitgeteilt ist, werden zur **Gläubigerversammlung auf Dienstag, 4. Februar 1919**, nachmittags 3 Uhr, in den Sitzungssaal des Appellationsgerichts in Basel (Bäumleingasse 1, 2. Stock) zur Beratung und Entscheidung über den Nachlassvertrag eingeladen.

Die Obligationäre haben ihre Titel bis spätestens **Samstag, 1. Februar 1919**, der Schweizerischen Eisenbahnbank einzusenden, wogegen sie einen Stimmrechtsausweis erhalten. Die Kurrentgläubiger erhalten Stimmkarten in der Versammlung.

Bevollmächtigte haben sich durch beglaubigte Vollmacht auszuweisen.

Zur Annahme des Nachlassvertrages bedarf es der Zustimmung von zwei Dritteln der Stimmen und der Forderungssummen. Zustimmungserklärungen können auch binnen dreissig Tagen nach der Gläubigerversammlung abgegeben werden. Wer eine Erklärung weder an der Gläubigerversammlung noch binnen der Nachfrist abgibt, wird bei den Stimmen nicht mitgezählt, bei den Forderungen als ablehnend betrachtet.

Die Akten können vom **13. Januar 1919** an auf der Kanzlei des Appellationsgerichts in Basel, Bäumleingasse 1, eingesehen werden.

Basel, den 11. Januar 1919.

(2..)

Der vom Bundesgericht bestellte Sachwalter:
Dr. F. Goetzinger, Appellationsgerichtspräsident.

Unentbehrlich für Verwaltungs- und Gerichtsbehörden, Gemeindebehörden, Juristen, Notare, Bankinstitute, Industrielle, Kaufleute usw.

Bundesgesetz über die Stempelabgaben.

Vom 4. Oktober 1917.

Deutsche und französische Ausgabe mit gegenüberstehendem Text, also auf der einen Seite deutsch und gegenüber französisch.

Unsere Ausgabe enthält nebst dem Gesetz die Vollziehungsverordnung des Bundesrates und ein ausführliches Sachregister, bearbeitet von einem Beamten der Kriegssteuerverwaltung.

Preis in ganz Leinwand gebunden Fr. 4.—

Zu beziehen durch den Verlag von K. J. Wyss Erben, Bern, sowie durch alle Buchhandlungen.



Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1919
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	02
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.01.1919
Date	
Data	
Seite	106-110
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 978

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.